

1838. Jänner. (Die Tage nehmen Anfangs 2 und am Ende täglich 3 Minuten zu und kommen von  $7\frac{3}{4}$  bis auf 8 und 9 Stunden.

Witterung nach dem 100-jährigen Calender.

Hängt mit Kälte an und fährt fort bis zum 30., da es windig und gelinde wird.



Vergleichniß der auf jeden Monatstag fallenden Jahr- und Viehmarkte, zur bequemen Uebersicht für Handelsleute.

NB. Diejenigen Städten, so bei denen Namen der Städte voran stehen, zeigen den Tag des Monats, an welchem der Markt gehalten wird, und wo ein \* steht, wird Viehmarkt allein, wo aber zwei \* stehen, wird Jahr- und Viehmarkt zugleich gehalten.

1. Alsfeld, Leipzig, Pleiß. 4. Gelsa, Haynau, Nordhalben. 6. Nürnberg. 7. Bärnau, Voitskapp, Burgbernhelm, Eggolsheim, Gochheim, Liebau, Neustadt am Alsch. 8. Bergel, Gorau, Grünberg, Königswartha, Kronach, Leipzic, Tetschen, Theresienstadt. 9. Coburg, Jungbunzlau. 11. Glaucha, Melnitz. 15. Heldburg, Teuschnitz, Züllichau. 16. Neustadt an der Haide. 17. Dölmunda, Schleiz. 20. Baythen, Meiningen. 21. Geiswind, Liebenthal, Löwenberg, Merkendorf, Pegnitz. 22. Auffig, Hof, Kochitz, Gefell. 23. Auma. 24. Ostheim. 25. Kirchenlamitz. 28. Grebing, Spalt, Neuhaus, Sprottau. 29. Eisfeld Erlangen, Hohnstein bei Stolpen, Hohenstein im Schönb., Lauban, Rumburg, Rosswein, Tanna, Trebsen, Wacha. 30. Dömitzsch, Roslagsbrück, Roslau, Rudolstadt, Themar. 31. Wasungen, Wurzbach.

*H i l d a,*  
die Räuberbraut  
oder  
die schwarzen Rächer.

(Fortsetzung.)

Erschöpft sank sein Haupt auf die Brust herab. Nach einer Pause fuhr er etwas ruhiger fort, indem er des trauernden Knechts Hand herzlich erfaßte: „Wolf! Du bist nun Deiner Dienste bei mir enthoben; nimm den Brauen mit Dir, ich habe nichts mehr, Dich zu belohnen für Deine treuen Dienste, auch meinen Rappen nimm; er hat mich sicher zurück getragen in die Heimat aus den Säbelhieben der Ungläubigen; ich werd ihn nicht mehr brauchen, und habe ja auch kein Futter für ihn; verkauf ihn aber an einen guten Herrn, hörst Du, Wolf, der ihn nicht stachelt mit den spitzigen Sporen. Du weißt, er ist von mir nicht gewohnt. — Für das gelöste Geld las' mir eine Messe lesen, das Uebrige sei Dein!“

„Herr! ich vergehe vor Jammer!“ schluchzte laut der Knappe. „Wie könnt ihr mich so grausam martern glaubt ihr, ich werde wie ein Schuft Euch jetzt verlassen, da Ihr arm seid! Mein, solche Kränkung hab ich nicht verdient, und nun noch unsre Rosse verkaufen! — Ei lieber wollte ich sie ja

Machtl. St. M.	Tagsl. S. M.	Ug. s. länger S. M.	Den
16 8	7 52	— 4	1
16 0	8 0	— 12	6
15 48	8 12	— 24	12
15 34	8 26	— 38	18
15 20	8 40	— 52	24
15 0	9 0	1 12	30

Mittel. U. M.	Sonnen- Zeit U. M.	Aufg U. M.	Ung. U. M.	Keine Schüre ist stark genug, kein Wächter trennen nug, um dem Einsluß der Be- stechung zu wie- derstehen. Auch von manchen Männern kann man dasselbe sa- gen.
12 3	8 43	56	1	Wächter trennen nug, um dem
12 4	8 33	57	2	Einsluß der Be-
12 4	8 33	57	3	Bestechung zu wie- derstehen. Auch
12 5	8 23	58	4	von manchen
12 5	8 13	59	5	Männern kann
12 6	8 13	59	6	man dasselbe sa- gen.
12 6	8 04	0	7	
12 6	7 59	4	8	
12 7	7 58	4	9	
12 7	7 57	4	10	
12 8	7 56	4	11	
12 8	7 55	4	12	
12 8	7 54	4	13	
12 9	7 53	4	14	
12 9	7 52	4	15	
12 10	7 50	4	16	
12 10	7 49	4	17	
12 10	7 48	4	18	
12 11	7 46	4	19	
12 11	7 45	4	20	
12 11	7 44	4	21	
12 11	7 42	4	22	
12 12	7 41	4	23	
12 12	7 39	4	24	
12 12	7 38	4	25	
12 12	7 36	4	26	
12 13	7 35	4	27	
12 13	7 33	4	28	
12 13	7 31	4	29	
12 13	7 29	4	30	
12 13	7 27	4	31	

Neujahr- und Oster-Tabelle.

Neujahr.	Ostern.	Jahr.	Neujahr.	Ostern.	Jahr.	Neujahr.	Ostern.	Jahr
Dienstag	d. 31. Mrz. 1839	Sonnt.	d. 16. Apr. 1843	Sonnab.	d. 23. Apr. 1848	Sonnab.	b. 27. Mrz. 1853	
Mittw.	d. 19. Apr. 1840	Montag	d. 7. Apr. 1844	Montag	d. 8. Apr. 1849	Sonntag	d. 16. Apr. 1854	
Freitag	d. 11. Apr. 1841	Mittw.	d. 23. Mrz. 1845	Dienstag	d. 31. Mrz. 1850	Montag	d. 8. Apr. 1855	
Sonnab.	d. 27. Mrz. 1842	Donnerst.	d. 12. Apr. 1846	Mittw.	d. 20. Apr. 1851	Dienstag	d. 23. Mrz. 1856	
		Freitag	d. 4. Apr. 1847	Donnst.	d. 11. Apr. 1852	Mittw	d. 12. Apr. 1857	

Der Schüttenschuhläufer muntre Schaar  
Begrüßt vergnügt den Januar.

Da wirkt der zugeschrone Fluß  
Zu manchem festlichen Genüß.